



Aktionärsbrief

Resultate Drittes Quartal 2013

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Im dritten Quartal und in den ersten neun Monaten 2013 erzielte LifeWatch bedeutende Fortschritte. Der Umsatz unserer im amerikanischen Überwachungsgeschäft tätigen Gesellschaft LifeWatch Services Inc. nahm zu. Zum dritten Mal in Folge kann die Gesellschaft über einen Zufluss liquider Mittel aus betrieblicher Tätigkeit berichten. In den ersten neun Monaten 2013 konnten wir 73 neue oder angepasste Managed Care-Verträge für unseren ACT-Service und die Schlafanalyse zuhause abschliessen. Unsere Investitionen in Gesundheits-IT-Lösungen vereinfachen die Prozesse der Patientenregistrierung und der klinischen Berichterstattung der Gesundheitsanbieter. Vor kurzem interviewte [EP Lab Digest](#), eine Zeitschrift für Elektrophysiologie-Laboranten und Ärzte, einen prominenten Herz-Elektrophysiologen und sprach mit ihm über die erfolgreiche Integration des LifeWatch Registrierungs- und Berichterstattungsportals in eine Spezialsoftware, die von Elektrophysiologie-Laboren genutzt wird. Die Wirksamkeit der Interoperabilität mit den EMR (Elektronische Patientenakten) führt sowohl zu einer besseren Behandlung als auch zu einer höheren Kosteneffizienz und beeinflusst die Patientenversorgung positiv.

Im Oktober 2013 hat LifeWatch bekannt gegeben, dass die Gesellschaft bei der U.S. Food and Drug Administration (FDA) das Verfahren für die Freigabe seiner neuen Vital-Signs-Patch-Technologie (VSP) eingeleitet hat. Für sein Gesundheits-Smartphone LifeWatch V erwartet LifeWatch die FDA-Zulassung in der ersten Hälfte 2014. Auf diese Innovationen wird noch später in diesem Bericht eingegangen.

Nach einem vollständigen Audit hat die American Academy of Sleep Medicine (AASM) im Oktober die LifeWatch Schlafanalyse zuhause als „Out of Center Sleep Testing (OCST) Facility“ (nichtstationäres Äquivalent zum Schlaflabortest) zugelassen. Dieses herausragende Gütesiegel wird uns helfen, das Wachstum im viel versprechenden Markt für die Schlafanalyse zuhause voranzutreiben.

Finanzielle Höhepunkte des dritten Quartals 2013

- Der Umsatz stieg auf USD 22,68 Mio., verglichen mit USD 19,86 Mio. im dritten Quartal 2012.
- Der Bruttogewinn erhöhte sich auf USD 13,24 Mio., verglichen mit USD 11,81 Mio. im dritten Quartal 2012.
- Der Reingewinn belief sich auf USD 0,54 Mio. nach einem Reinverlust von USD 0,06 Mio. im dritten Quartal 2012.

- Der Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit lag bei USD 1,78 Mio., verglichen mit USD 1,61 Mio. im dritten Quartal 2012.
- Der Bestand an flüssigen Mitteln, kurzfristigen Wertschriften und strukturierten Produkten belief sich auf USD 11,97 Mio.

Eckdaten zum dritten Quartal 2013

In USD Mio.	Q3 2013	Q2 2013	Q1 2013	Q4 2012	Q3 2012
Umsatz	22,68	22,66	21,02	20,07	19,86
Bruttogewinn	13,24	13,50	12,42	11,36	11,81
In % vom Umsatz	58,4%	59,6%	59,1%	56,6%	59,5%
EBITDA	1,57	2,37	1,95	1,57	2,68
In % vom Umsatz	6,9%	10,5%	9,3%	7,8%	13,5%
EBIT	0,73	1,54	1,17	0,65	1,86
In % vom Umsatz	3,2%	6,8%	5,6%	3,2%	9,4%
Reingewinn/(-verlust)	0,54	8,74	0,14	0,47	(0,06)
In % vom Umsatz	2,4%	38,6%	0,6%	2,3%	NA
Total Netto Anlagevermögen	9,26	7,76	7,89	7,84	8,09
Eigenkapital	44,85	44,12	35,19	34,93	34,51
Mitarbeitende	542	535	496	492	482

Umsatz im dritten Quartal 2013

Der konsolidierte Umsatz stieg im Berichtsquartal auf USD 22,68 Mio., was einer Steigerung von 14% gegenüber USD 19,86 Mio. im dritten Quartal 2012 entspricht. Bei den Überwachungsleistungen belief sich der Umsatz auf USD 22,32 Mio., eine Steigerung von 13% nach USD 19,75 Mio. im Vorjahresquartal. Der Verkauf von Geräten steuerte USD 0,36 Mio. bei, verglichen mit USD 0,11 Mio. im dritten Quartal 2012.

Bruttogewinn, EBITDA und EBIT

- Der Bruttogewinn erhöhte sich auf USD 13,24 Mio. nach USD 11,81 Mio. im dritten Quartal 2012. Die Bruttomarge lag bei 58,4% im Vergleich zu 59,5% im dritten Quartal 2012. Die Fertigungskosten stiegen hauptsächlich wegen höherer Lohnkosten und dem Einkauf von Komponenten für die Überwachungsgeräte.
- Der EBITDA belief sich im dritten Quartal 2013 auf USD 1,57 Mio., verglichen mit USD 2,68 Mio. im dritten Quartal 2012.
- Der EBIT lag bei USD 0,73 Mio. nach USD 1,86 Mio. im dritten Quartal 2012.

Betriebsaufwand

Die Betriebsausgaben von LifeWatch im dritten Quartal 2013 gliedern sich wie folgt:

- Der Aufwand für Forschung & Entwicklung stieg im Berichtsquartal auf USD 2,34 Mio. oder 10,3% vom Umsatz nach USD 1,52 Mio. oder 7,7% vom Umsatz im dritten Quartal 2012. Die höheren F&E-Ausgaben im Berichtsquartal stehen hauptsächlich im Zusammenhang mit der Entwicklung des LifeWatch V Gesundheits-Smartphones und der bahnbrechenden VSP Patch-Technologie.
- Der Marketing- und Verkaufsaufwand stieg auf USD 4,78 Mio. oder 21,1% vom Umsatz, verglichen mit USD 4,02 Mio. oder 20,2% vom Umsatz im dritten Quartal 2012. Der Zuwachs ist hauptsächlich auf die Neueinstellung von zusätzlichem Verkaufspersonal zurückzuführen.
- Der allgemeine und Verwaltungsaufwand stieg auf USD 5,40 Mio. oder 23,8% vom Umsatz nach USD 4,38 Mio. oder 22,1% vom Umsatz im dritten Quartal 2012. Dem Anstieg liegen zusätzliche Beratungshonorare und Kosten von Rechtsfällen zugrunde.

Reingewinn

LifeWatch weist für das Berichtsquartal einen Reingewinn von USD 0,54 Mio. aus, verglichen mit einem Reinverlust von USD 0,06 Mio. im dritten Quartal 2012. Das führt zu einem Gewinn pro Aktie von USD 0,041 (voll verwässert) nach einem Verlust pro Aktie von USD 0,004 (voll verwässert) im Vorjahresquartal.

Mittelzufluss

LifeWatch hat für das dritte Quartal in Folge einen positiven Mittelzufluss erwirtschaftet. Im dritten Quartal 2013 flossen dem Unternehmen liquide Mittel in Höhe von USD 1,78 Mio. zu, verglichen mit USD 1,61 Mio. im dritten Quartal 2012. Der Bestand an flüssigen Mitteln, kurzfristigen Wertpapieren und strukturierten Produkten belief sich am Ende des Berichtsquartals auf USD 11,97 Mio. nach USD 8,19 Mio. im dritten Quartal 2012.

Update zu den Überwachungsleistungen

Gesundheitsprofis und Patienten nehmen unseren lösungsorientierten Ansatz für ihre Überwachungsbedürfnisse weiterhin mit Begeisterung an. Dieser führt zu besseren Diagnosen als Grundlage für zeitsparende, kosteneffiziente und geeignete therapeutische Massnahmen. Wir investieren ständig in Ressourcen, Tools und Schulungen, damit unsere Verkaufsmannschaft die sich ständig weiter entwickelnden Bedürfnisse der Gesundheitsindustrie erfüllen kann.

LifeWatch hat in Chicago eine Marketingagentur mit der Durchführung einer Kundenstudie und der Entwicklung einer Markenplattform samt zugehörigen Botschaften beauftragt. Damit sollen der Bekanntheitsgrad gesteigert und die Präsenz in etablierten und neu zu erschliessenden Märkten verstärkt werden. Die Studienergebnisse zeigen, dass eine überwältigende Zahl von Kunden

LifeWatch als idealen Partner mit starken und innovativen Überwachungs- und Gesundheits-IT-Lösungen einschätzt, der glaubwürdig für erhöhte Patientenzufriedenheit und -mitwirkung sowie für bessere und genauere klinische Berichte steht und der hohe Flexibilität in der Zusammenarbeit mit Ärzten und Patienten beweist.

Update Gesundheits-IT

Herz- und Kreislauferkrankungen sind weiterhin die häufigste Todesursache bei erwachsenen Amerikanern; sie verursachen gemäss der American Heart Association jährliche Kosten in Höhe von USD 109 Milliarden für Pflege, Medikation und Produktivitätsausfälle. Die Fähigkeit der Herzspezialisten, Patienten mit Herzrhythmusstörungen rasch zu diagnostizieren und zu behandeln, ist essentiell für verbesserte Behandlungsergebnisse und unterstreicht die Bedeutung der Kompatibilität von Fernmessung und EMR. Darüber hinaus können Spitäler und Ärzte zeitnahe und fundierte Entscheidungen über die beste Patientenversorgung treffen. Ein jüngst im [EP Lab Digest](#) publizierter Artikel demonstriert die Wichtigkeit der EMR-Integrationsfähigkeiten im Hinblick auf die Herzüberwachung.

Update Managed Care

Im dritten Quartal 2013 haben wir 19 neue oder verbesserte Verträge für unseren ACT-Service und die Schlafanalyse zuhause abgeschlossen; somit resultieren insgesamt 73 neue oder verbesserte Vertragsabschlüsse in den ersten neun Monaten von 2013.

Update Technologien

Wie am 30. Oktober 2013 angekündigt, hat LifeWatch bei der FDA einen Antrag 510 (k) für die Zulassung des Vital-Signs-Patch (VSP) eingereicht. Das Unternehmen plant, den Patch Mitte 2014 zuerst in US-Krankenhäusern und anschliessend in weiteren Pflegeeinrichtungen auf den Markt zu bringen. Der VSP-Patch wird als Service-Modell angeboten. Damit lassen sich zum einen vorhandene Infrastrukturen von LifeWatch nutzen, während sich das medizinische Personal auf seine Kernaufgaben fokussieren kann und Spitäler die Effizienz in der Pflege und die Sicherheit bei der Patientenüberwachung verbessern können. Der VSP-Patch ist ein wiederverwendbares mobiles Gerät mit integrierten Sensoren und wird mit einem selbstklebenden Einwegteil auf der Brust eines Patienten befestigt. Das ambulante Patientenüberwachungsgerät ermöglicht die fortlaufende genaue Fernüberwachung der Vitalfunktionen eines Patienten, die routinemässig durch das Pflegepersonal geprüft werden. Aufgrund der automatisch analysierten und drahtlos übertragenen Patientendaten können Ärzte die notwendige Unterstützung der Patienten koordinieren. Der Patch ist klein, leicht zu befestigen, angenehm zu tragen und weit weniger einschränkend und beschwerlich als zahlreiche kabelgebundene Geräte, die derzeit verwendet werden. Er kann im

Spital-, Ambulanz- und Pflegebereich sowie zuhause eingesetzt werden und ersetzt dank seines bequemen und kostengünstigen Ansatzes verschiedene herkömmliche Patientenüberwachungssysteme. Die Parameter des Patches können angepasst und Alarmsignale genau eingestellt werden. Die Daten lassen sich konfigurieren und von einem Notfall-Überwachungssystem (EMR-System) übernehmen.

Das LifeWatch V Gesundheits-Smartphone befindet sich derzeit im FDA-Zulassungsverfahren für den US-Markt. Wir erwarten dessen Abschluss in der ersten Hälfte 2014. Die CE-Kennzeichnung für Europa ebenso die Zulassungen für Indien konnte bereits erlangt werden. LifeWatch V wurde im Jahr 2012 vorgestellt. Es kombiniert integrierte medizinische Sensoren mit Gesundheitsanwendungen, welche die von den Sensoren stammenden Daten auswerten. Eine für Konsumentenmärkte einmalige Cloud-basierte Service-Plattform ermöglicht gesundheitsbewussten Personen bzw. Patienten, ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden überall und jederzeit zu überwachen. LifeWatch V kann dank der integrierten Sensoren Herzfrequenz, Blutzucker, Körpertemperatur, Körperfett, den Sauerstoffgehalt des Blutes und den Stresslevel messen. Alle Daten können vom Benutzer erfasst, gespeichert, analysiert sowie auch Drittpersonen wie dem Arzt oder Familienangehörigen zugänglich gemacht werden.

LifeWatch erarbeitet derzeit für unterschiedliche Märkte spezielle Partner-Modelle. Entsprechend wird das Unternehmen Dienstleistungen auf verschiedenen Ebenen bieten. In Märkten, wo LifeWatch auf eine eigene Infrastruktur zugreifen kann (wie z.B. in den USA), wird das grösste Angebot bestehen. In Märkten ohne eigene Infrastruktur wird das Unternehmen vornehmlich Partner bei ihrem Serviceangebot unterstützen (Cloud-Lösungen). Mit Blick auf die wichtigsten Zielgruppen und die Bereitschaft zu mobiler Gesundheitsüberwachung schätzt LifeWatch den globalen Markt für Geräte wie LifeWatch V derzeit auf rund 16 Millionen Kunden. Für das Unternehmen bedeutet das mobile Gesundheitsmanagement einen Paradigmenwechsel in der Erhebung und Analyse von medizinischen Informationen. Hochwertige medizinische Daten werden so leichter zugänglich für Patienten und Pflegepersonal. Das LifeWatch V Gesundheits-Smartphone und der VSP-Vitalfunktionen-Patch, die von unserem Team unter Leitung von CEO Dr. Yacov Geva entwickelt wurden, bieten neue Wege, um die eigene Gesundheit zu überprüfen und Patientendaten für das Gesundheitspersonal zu erfassen.

Ausblick

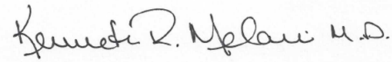
Wir sind zuversichtlich, Umsatz und Profitabilität weiter zu verbessern. Unsere eindrücklichen Resultate für das dritte Quartal 2013 belegen unser grundlegendes Verständnis für Kundenbedürfnisse, die wir mit bester Technologie und klinischer Kompetenz der Branche ansprechen. Die jüngst vorgestellten Produkte und unsere Service-Pipeline bieten uns zusätzliche Perspektiven in

neuen geografischen und Verbrauchermärkten. Für das Geschäftsjahr 2013 erwartet LifeWatch jetzt einen Umsatz in der Grössenordnung von USD 89-90 Mio.

Mit freundlichen Grüssen



Dr. Yacov Geva
Chief Executive Officer der LifeWatch AG



Dr. med. Kenneth R. Melani
Verwaltungsratspräsident der LifeWatch AG

Informationen für unsere Investoren

Investor Relations

Europa: Sensus Communication Consultants

lifewatch@sensus.ch

LifeWatch AG

Rundbuckstrasse 6, CH-8212 Neuhausen am Rheinfall

Tel: +41 52 632 00 50, Fax: +41 52 632 00 51

ISIN-Nr.: CH0012815459

Ticker-Symbol: LIFE

Valoren-Nr.: 1281545

Reuters: LIFE.S

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.lifewatch.com

LIFEWATCH AG

CONDENSED CONSOLIDATED FINANCIAL STATEMENTS FOR SEPTEMBER 30, 2013

Unaudited

Contents

CONDENSED CONSOLIDATED BALANCE SHEETS

CONDENSED CONSOLIDATED STATEMENTS OF OPERATIONS

CONDENSED CONSOLIDATED STATEMENTS OF COMPREHENSIVE INCOME

CONDENSED CONSOLIDATED STATEMENTS OF CHANGES IN STOCKHOLDERS'
EQUITY

CONDENSED CONSOLIDATED STATEMENTS OF CASH FLOWS

NOTES TO CONDENSED CONSOLIDATED INTERIM FINANCIAL STATEMENTS

Condensed Consolidated Balance Sheets

USD thousands	September 30, 2013	September 30, 2012	December 31, 2012
	Unaudited	Unaudited	Audited
Assets			
Cash and cash equivalents	11,875	8,091	5,859
Restricted cash	807	385	779
Marketable securities and structures	43	43	43
Accounts receivable (trade and other), net	15,814	15,089	17,853
Deferred income taxes	6,436	10,592	6,089
Inventories	2,250	1,264	1,025
Total current assets	37,225	35,464	31,648
Marketable securities and structures	52	52	52
Deferred income taxes	10,448	6	4,416
Other investments and non-current receivables (trade and others)	805	714	716
Total non-current investments	11,305	772	5,184
Fixed assets, net	9,262	8,088	7,838
Goodwill, intangible and other assets, net	15,001	15,007	15,006
Total assets	72,793	59,331	59,676
Liabilities and stockholders' equity			
Current maturities of long-term loans and other liabilities	102	82	99
Accounts payable and accruals (trade and other)	17,169	12,633	12,537
Provision for settlement	2,534	1,377	2,006
Total current liabilities	19,805	14,092	14,642
Loans and other liabilities, net of current maturities	40	110	105
Liability for employee rights upon retirement, net	105	97	101
Provisions for settlement	7,989	10,523	9,893
Total non-current liabilities	8,134	10,730	10,099
Total liabilities	27,939	24,822	24,741
Share capital, warrants, treasury stock and capital surplus	147,529	147,067	147,027
Accumulated deficit	(112,092)	(111,722)	(111,722)
Net income (loss) for the period	9,417	(836)	(370)
Total stockholders' equity	44,854	34,509	34,935
Total liabilities and stockholders' equity	72,793	59,331	59,676

Condensed Consolidated Statements of Operations

USD thousands (except share and per share data)	3 months ending September 30,		9 months ending September 30,	
	2013 Unaudited	2012 Unaudited	2013 Unaudited	2012 Unaudited
Revenues	22,681	19,856	66,363	60,043
Cost of revenues	9,439	8,047	27,203	25,479
Gross profit	13,242	11,809	39,160	34,564
Research and development expenses	2,343	1,524	5,741	5,044
Selling and marketing expenses	4,776	4,018	14,261	12,428
General and administrative expenses	5,389	4,379	15,712	14,050
Costs associated with restructuring and other	-	28	-	(478)
Total operating expenses	12,508	9,949	35,714	31,044
Income from operation	734	1,860	3,446	3,520
Financial and other expenses, net	(128)	(57)	(256)	(52)
Income before taxes	606	1,803	3,190	3,468
Tax income (expense)	(69)	(1,860)	6,227	(4,304)
Net income (loss) for the period	537	(57)	9,417	(836)

WEIGHTED AVERAGE NUMBER OF SHARES IN THOUSANDS USED IN COMPUTATION OF INCOME (LOSS) PER SHARE

Basic	13,160	13,083	13,121	12,865
Diluted	13,249	13,083	13,213	12,865
INCOME (LOSS) PER SHARE (USD)				
Basic	0.041	(0.004)	0.718	(0.065)
Diluted	0.041	(0.004)	0.713	(0.065)

Condensed Consolidated Statements of Comprehensive Loss

Net income (loss)	537	(57)	9,417	(836)
Other comprehensive loss				
Foreign currency translation adjustment	-	-	-	(1)
Total other comprehensive loss	-	-	-	(1)
Comprehensive income (loss)	537	(57)	9,417	(837)

Condensed Consolidated Statement of Changes in Stockholders' Equity

USD Thousands	Paid in share capital in- cluding premium	Warrants	Accumulated deficit	Treasury stock	Accumulated other compre- hensive loss	Total
BALANCE AT JANUARY 1, 2013 (AUDITED)	146,559	1,006	(112,092)	(370)	(168)	34,935
Changes During The Nine Months Ended September 30, 2013 (Unaudited):						
Net income			9,417			9,417
Issuance of shares in respect of exercise of options granted to employees	425					425
Stock-based compensation expense	34	43				77
BALANCE AT SEPTEMBER 30, 2013 (UNAUDITED)	147,018	1,049	(102,675)	(370)	(168)	44,854
BALANCE AT JANUARY 1, 2012 (AUDITED)	146,899	958	(111,722)	(4,209)	(166)	31,760
Changes During The Nine Months Ended September 30, 2012 (Unaudited):						
Net loss			(836)			(836)
Other comprehensive loss					(1)	(1)
Treasury stock	(425)			3,922		3,497
Issuance of shares in respect of exercise of options granted to employees	6					6
Stock-based compensation expense	45	38				83
BALANCE AT SEPTEMBER 30, 2012 (UNAUDITED)	146,525	996	(112,558)	(287)	(167)	34,509

Condensed Consolidated Statements of Cash Flows

USD thousands	3 months ending September 30		9 months ending September 30	
	2013 Unaudited	2012 Unaudited	2013 Unaudited	2012 Unaudited
CASH FLOWS FROM OPERATING ACTIVITIES:				
Net income (loss) for the period	537	(57)	9,417	(836)
Adjustments required to reconcile net loss for the period to net cash provided by (used in) operating activities:				
Income and expenses not involving cash flows:				
Depreciation and amortization	839	825	2,452	3,055
Compensation expenses charged in respect of options and warrants granted to employees and service providers	25	31	77	83
Change in deferred income tax	146	1,557	(6,379)	3,750
Changes in operating assets and liabilities:				
Decrease (increase) in accounts receivable, including non-current portion	(583)	(195)	1,950	(4,926)
Decrease (increase) in inventories	(526)	109	(1,225)	771
Increase (decrease) in accounts payable and accruals:				
Provision for settlement	(627)	-	(1,377)	(6,600)
Trade and others	1,971	(664)	3,338	(1,916)
Net cash provided by (used in) operating activities	1,782	1,606	8,253	(6,619)
CASH FLOWS FROM INVESTING ACTIVITIES:				
Purchase of fixed assets	(1,025)	(260)	(2,560)	(2,316)
Restricted bank deposit	(7)	(1)	(28)	(385)
Net cash used in investing activities	(1,032)	(261)	(2,588)	(2,701)
CASH FLOWS FROM FINANCING ACTIVITIES:				
Issuance of shares in respect of exercise of employee stock options	168	-	425	6
Proceeds from sale of treasury stock	-	-	-	4,017
Buying trading stock	-	-	-	(520)
Discharge of long term loan - received from a bank and others	(10)	(8)	(24)	(55)
Obligations under capital leases	(13)	(11)	(38)	31
Net cash provided by (used in) financing activities	145	(19)	363	3,479
Translation differences on cash balances of subsidiaries	156	40	(12)	92
Increase (decrease) in cash and cash equivalents	1,051	1,366	6,016	(5,749)
Balance of cash and cash equivalents at beginning of period	10,824	6,725	5,859	13,840
Balance of cash and cash equivalents at end of period	11,875	8,091	11,875	8,091

NOTES TO CONDENSED CONSOLIDATED INTERIM FINANCIAL STATEMENTS

NOTE 1

Basis of presentation

The unaudited condensed consolidated interim financial statements for LifeWatch AG and its subsidiaries (the "Company") have been prepared on the basis of accounting principles generally accepted in the United States of America ("US GAAP") for interim financial information. Accordingly, such financial statements do not include all the information and footnotes required by generally accepted accounting principles for complete financial statements. In the opinion of management, all adjustments (consisting of normal recurring accruals) considered necessary for a fair presentation have been included. These interim financial statements should be read in conjunction with the audited consolidated financial statements of the Company for the year ended December 31, 2012.

NOTE 2

Fixed Assets

- a. Composition of assets, grouped by major classifications, is as follows:

USD thousands	September 30, 2013	September 30, 2012	December 31, 2012
	Unaudited	Unaudited	Audited
Cost			
Manufacturing and peripheral equipment	11,540	10,515	10,606
Office furniture and equipment	2,781	2,830	2,831
Monitoring units	14,336	13,278	13,302
Motor vehicles	160	186	186
Leasehold improvements	1,485	1,468	1,468
Total cost	30,302	28,277	28,393
Less – accumulated depreciation and amortization	21,040	20,189	20,555
Total	9,262	8,088	7,838

- b. Depreciation expenses in respect of fixed assets totalled USD 2,447,011; USD 3,049,000 and USD 3,975,000 for the nine months ended September 30, 2013, September 30, 2012, and for the year ended December 31, 2012, respectively.

NOTES TO CONDENSED CONSOLIDATED INTERIM FINANCIAL STATEMENTS

NOTE 3

Segment and geographic information

The Company operates in four reportable operating segments:

- Sales of Systems - Development, manufacture and marketing of trans-telephonic and wireless diagnostic equipment for the medical industry.
- LifeWatch V (LWV) - Mobile medical device platform designed for self-testing of vital signs for the consumer market.
- Services - Cardiac event monitoring, ambulatory heart monitoring device and sleep disorder services.
- Other - Company activities and expenses that are not assigned directly to either of the above segments.

The table below presents information about reported segments:

Information to segment reporting

USD thousands	Sales of Systems	LWV	Services	Other	Reconciling items	Consolidated total
For the 9 months ended September 30, 2013 (Unaudited):						
Revenues from external customers	1,139	161	65,063	-	-	66,363
Inter-segments revenues	6,838	-	-	-	(6,838)	-
Total	7,977	161	65,063	-	(6,838)	66,363
Operating income (loss)	3,327	(5,073)	7,192	(3,893)	1,893	3,446
Depreciation and amortization	158	-	10,614	-	(8,320)	2,452
Goodwill	-	-	14,976	-	-	14,976
Capital investments	203	-	9,650	-	(5,982)	3,871
Total assets	98,625	1,279	90,198	1,576	(118,885)	72,793
For the 9 months ended September 30, 2012 (Unaudited):						
Revenues from external customers	210	-	59,833	-	-	60,043
Inter-segments revenues	1,411	-	-	-	(1,411)	-
Total	1,621	-	59,833	-	(1,411)	60,043
Operating income (loss)	(10,800)	(3,320)	12,199	(3,617)	9,058	3,520
Depreciation and amortization	176	-	12,227	-	(9,348)	3,055
Goodwill	-	-	14,976	-	-	14,976
Capital investments	181	-	3,118	-	(983)	2,316
Total assets	107,313	26	87,859	2,580	(138,447)	59,331

NOTES TO CONDENSED CONSOLIDATED INTERIM FINANCIAL STATEMENTS

NOTE 3

Segment and geographic information (*continued*)

Following are data regarding revenues and long-lived assets classified by geographical location of the customers:

USD thousands	USA and Canada	Europe	Asia	Other	Total
For the 9 months ended September 30, 2013 (Unaudited)					
Revenues	65,068	246	1,049	-	66,363
Long-lived assets	8,624	83	-	555	9,262
For the 9 months ended September 30, 2012 (Unaudited)					
Revenues	59,833	66	141	3	60,043
Long-lived assets	7,445	109	4	530	8,088